

Vorbild Segelsport: Meister und Vizemeister zusammen im Ostertraining

Hamburg, 25. April 2019 – Der Norddeutsche Regatta Verein (NRV) und der Bayerische Yacht-Club (BYC) übernehmen eine Vorbildfunktion im Profisport und trainierten über die Osterfeiertage am Gardasee gemeinsam für den Saisonstart der Deutschen Segel-Bundesliga (DSBL) vom 03. bis 05. Mai am Starnberger See.

Die Zeiten sportlicher Alleingänge sind vorbei, in Zukunft gewinnen clevere Kooperationen – auch mit der Konkurrenz. Wie diese in einigen Profisportarten völlig unvorstellbare Idealvorstellung aussehen kann, zeigen die beiden Top-Teams der Segel-Bundesliga: Zwei Wochen vor Liga-Start trainierten der amtierende Deutsche Meister aus Hamburg, der NRV, sowie der Vizemeister aus dem Süden, der BYC, gemeinsam über Ostern am Gardasee. Vier Tage, ein Trainer, ein Ziel: Die optimale Vorbereitung für das Rennen um die Meisterschale der Saison 2019. Insgesamt waren acht Bundesliga-Clubs vertreten.

„Es ist immer wieder eine Herausforderung mit einer derartig starken Konkurrenz zu trainieren. Aber nur so werden wir besser“, erklärt Tobias Schadewaldt vom NRV. „Wir trainieren mittlerweile das dritte Jahr in Folge gemeinsam. Das Resultat dieses Trainings spiegelt sich in unseren Platzierungen wider“. Veit Hemmeter vom BYC sieht dies genauso: „Je stärker die Gegner, desto mehr bemerkt man die eigenen Defizite! Das Leistungsniveau ist jeden Tag gestiegen. Es war ein effizientes und freundschaftliches Training. Wir haben auch dieses Jahr das Ziel aufs Treppchen zu kommen.“

Viele Bundesliga-Teams nutzten ebenfalls die Osterfeiertage für eine intensive Saisonvorbereitung – am Gardasee, Mönnesee und an der Ostsee. Beim Saisonstart vom 03. bis zum 05. Mai am Starnberger See beim Münchner Yacht-Club müssen die 36 Clubs Deutschlands die besten Leistungen aufs Wasser bringen.

Pressekontakt

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH
Maximiliane Hillmann
Tel.: +49 (0)40 226 316 4-65
E-Mail: m.hillmann@konzeptwerft.com
Web: segelbundesliga.de



Über die Deutsche Segel-Bundesliga

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2018 stehen von April bis Oktober für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm. Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga werden sechs Liga-Start-Plätze neu ausgesegelt. Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden jedes Wochenende über die Punktzahl für die Tabelle. Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die begehrte Meisterschale von Robbe & Berking.

